

Traumaisensible Beratung

Grundlagen der Psychotraumatologie

Das zweitägige Seminar soll neben theoretischem Wissen über Traumafolgestörungen und deren Behandlung vor allem Sicherheit und Zuversicht im Umgang mit Menschen vermitteln, deren Selbst- und Fremdwahrnehmung durch traumatisierende Lebenserfahrungen erschüttert wurde.

Anhand von Betroffenenberichten, Film- und Buchsequenzen sowie Beispielen aus der Praxis der Teilnehmer*innen werden typische Verhaltens-, Denk- und Gefühlsmuster traumatisierter Menschen und deren Auswirkungen auf Beziehungsgestaltung und Gesprächsführung erarbeitet und diskutiert. Das psychiatrische Krankheitsbild der Posttraumatischen Belastungsstörung wird dargestellt, ebenso wie die therapeutischen Möglichkeiten. Durch praktische Übungen lernen die Teilnehmer*innen nach Traumatisierungen zu fragen, damit verbundene psychische Beschwerden zu erkennen, Betroffene zu beraten und einfache therapeutische Interventionen bei Problemen wie Dissoziationen, Selbstverletzungen oder emotionaler Instabilität/

Impulsivität anzuwenden. Darüber hinaus werden Gegenübertragungsmechanismen und die persönliche Selbstfürsorge angesprochen, bei Bedarf können eigene Beispiele aus der Praxis thematisiert werden.

Themen der Fortbildung

- Was ist subjektiv und im psychologisch-psychiatrischen Sinn ein Trauma? Wie entstehen aus Traumatisierungen psychische Beschwerden/Traumafolgestörungen? Wie wirken sich Traumafolgestörungen auf das emotionale Erleben, auf Selbst- und Fremdwahrnehmung aus? Welche Probleme ergeben sich hieraus für Beziehungsaufbau, Gesprächsführung und Therapie? Wie lassen sich psychische Beschwerden aufgrund von Traumatisierungen erkennen? (Betroffenenberichte, Film- und Buchsequenzen, Fallbeispiele)
- Erfragen von Gewalterfahrungen, Beziehungsangebote gestalten (praktische Übungen)
- Theoretische Konzepte zu Dissoziationen, Selbstverletzungen, emotionaler

Instabilität und Impulskontrollstörungen aus der Dialektisch-Behavioralen Therapie (DBT) und daraus abgeleitet therapeutische Interventionsstrategien (Fallbesprechungen und praktische Übungen)

- Gegenübertragungsmechanismen, Selbstfürsorge, persönliche Haltung gegenüber Gewalt (Diskussion)

NEU

Zielgruppe: Fachkräfte der Sucht- und Sozialarbeit, Psychologie und Psychotherapie

Termin: **06.–07. Mai 2019**
 Ort (Seminar-Nr.): **Heidelberg (8024.23)**
 Kursleitung: Dorothee Heipertz
 Kursgebühr: 335 € inkl. MwSt.
kunde.gk-quest.de/8024.23

Termin: **07.–08. November 2019**
 Ort (Seminar-Nr.): **Berlin (8073.15)**
 Kursleitung: Dr. Katrin Körtner
 Kursgebühr: 335 € inkl. MwSt.
kunde.gk-quest.de/8073.15

Dieses Seminar bieten wir auch als INHOUSE-Veranstaltung an.

Kultursensible Gesprächsführung

Realitäten heterogener Gruppen in einer globalisierten Welt

Der Berufsalltag und damit verbundene Gespräche sind häufig durch Diversität geprägt. Welche Haltung hilfreich in der interkulturellen Beziehung zu Klient*innen bzw. Kund*innen sein kann, um Missverständnisse und Kontaktabbrüche zu vermeiden, ist Thema dieses Seminars. Dabei stehen wir einerseits vor der Anforderung, kultursensibel zu beraten, andererseits sollten wir darauf achten, nicht zu kulturalisieren. Der Workshop beschäftigt sich mit Ideen und Modellen von kulturellen und sozialen Zugehörigkeiten, die in unseren Berufsalltag einfließen und Möglichkeiten, diese in die Gesprächsführung einzubringen, ohne stereotypen Sichtweisen auf Kultur zu verfallen.

Auf der Basis einer systemisch-dynamischen Sicht von Kultur werden Methoden und Übungen aufgezeigt, die helfen Gespräche empathisch und zugleich zielorientiert zu gestalten. Wir werden der Frage nachgehen, wo wir besonders achtsam sein

können und wie wir eine professionelle und offene Haltung im interkulturellen Kontext pflegen können, um Motivation aufrechtzuerhalten.

Inhalte:

- Dynamisch-systemische Sicht von Kultur
- Reflexion eigener Ideen und Hypothesen von Kultur
- Grundlagen einer kultursensiblen Haltung
- MI im interkulturellen Kontext
- Diversität und Kontext als Ressourcenpool
- Rahmenbedingungen einer kultursensiblen Beratung und Gesprächsführung
 - Atmosphäre und Kontakt herstellen
 - Die Lebens- und Denkwelt entlocken
 - Kommunikationsunterschiede
 - Aushandlungsprozesse gestalten und Kooperation herstellen
- (Basis-)Methoden des Motivational In-

terviewing (MI) als Möglichkeit in der interkulturellen Gesprächsführung

Nutzen: Die Seminarteilnehmer*innen lernen, das Thema Kultur weder zu vernachlässigen noch als Erklärung für alles Unverständliche heranzuziehen.

NEU

Zielgruppe: Fachkräfte der Sozialarbeit, Pädagogik, Psychologie und Psychotherapie

Termin: **11.–12. März 2019**
 Ort (Seminar-Nr.): **Heidelberg (8024.22)**
 Kursleitung: Nilufar Kaviani
 Kursgebühr: 335 € inkl. MwSt.
kunde.gk-quest.de/8024.22

Termin: **23.–24. September 2019**
 Ort (Seminar-Nr.): **Berlin (8073.18)**
 Kursleitung: Nilufar Kaviani
 Kursgebühr: 335 € inkl. MwSt.
kunde.gk-quest.de/8073.18

Dieses Seminar bieten wir auch als INHOUSE-Veranstaltung an.

Teilnahmebedingungen

Anmeldung

Bitte melden Sie sich mit dem Anmeldeformular an, oder nutzen Sie die Online-Anmeldung unserer Internetseiten (www.gk-quest.de/seminare). Unmittelbar nach der Anmeldung erhalten Sie eine (automatische) Reservierungsbestätigung.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs bearbeitet. Ist Ihr gewünschter Kurs bereits belegt, erhalten Sie umgehend Nachricht.

Die Rechnung sowie die Wegbeschreibung zum Veranstaltungsort werden erst verschickt, wenn die Mindestzahl an Teilnehmenden für das jeweilige Seminar erreicht ist. Die Entscheidung über eine Durchführung oder Absage erfolgt spätestens drei Wochen vor Seminarbeginn.

Die Rechnung bezahlen Sie bitte spätestens eine Woche vor Seminarbeginn.

Bonusprogramme

Arbeitgeberbonus

Werden von einem Arbeitgeber gleichzeitig mehrere Teilnehmer*innen angemeldet, so verringern sich die Gebühren um 5%; bei gleichzeitiger Anmeldung von mehr als vier Teilnehmer*innen um 10%.

Teilnehmer*innenbonus

Teilnehmer*innen, die sich für zwei oder mehrere Seminare gleichzeitig anmelden, erhalten 5 % Ermäßigung.

Mitglieder des Expert*innen-Netzwerks der GK Quest Akademie erhalten eine Ermäßigung von 5% auf alle Seminare.

Student*innen und Auszubildende erhalten eine Ermäßigung von 20%. Zum Nachweis legen Sie der Anmeldung bitte eine Kopie Ihrer Studienbescheinigung bei.

Bildungsgutscheine

Wir nehmen Bildungsgutscheine (NRW) und Prämiegutscheine von unseren Seminarteilnehmer*innen an.

Fortbildungspunkte

Bitte teilen Sie uns mit Ihrer Seminaranmeldung Ihren Wunsch nach Fortbildungspunkten mit. Die Beantragung im Rahmen unserer Seminare ist derzeit nur in Baden-Württemberg und Bayern bei den Landespsychotherapeutenkammern (LPK bzw. PTK) möglich. Ebenfalls können wir bei der Psychotherapeutenkammer in Österreich (OAP) Fortbildungspunkte für Sie beantragen.

Unterkunft und Verpflegung

Sofern nichts anderes vermerkt ist, sind in der Kursgebühr nur Pausengetränke und -snacks enthalten. Bitte buchen Sie Ihre Unterkunft selbst, und sorgen Sie für Ihre eigene Verpflegung.

Haftung

Sollte eine Veranstaltung aus wichtigem Grund (z.B. Krankheit des Dozenten) abgesagt werden müssen, wird ein neuer Termin angesetzt. Sollte der neue Termin nicht zuzusagen, wird die gezahlte Teilnahmegebühr erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Vertretbare Abweichungen vom angekündigten Programm bleiben vorbehalten. Als vertretbare Abweichung gilt auch ein Wechsel des Dozenten / der Dozentin.

Anspruch auf Schadensersatz im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Weiterbildung besteht für den Veranstalter nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Dies gilt auch für Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen.

Buchungsoptionen

Kann ein gebuchter Abschnitt einer Seminarreihe /Ausbildung von Ihnen nicht besucht werden, so kann der entsprechende Abschnitt in einer anderen Ausbildungsgruppe ohne Mehrkosten besucht werden. Dies ist auf der Anmeldung zu vermerken. Bei einem nachträglichen Wechsel wird eine Gebühr von 30,00 € für zusätzlichen Verwaltungsaufwand in Rechnung gestellt.

Stornierungsbedingungen

Bitte reichen Sie Ihre Abmeldung schriftlich bei der GK Quest Akademie ein. Bei Rücktritt bis 3 Wochen vor Beginn des Seminars erheben wir eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 30,00 €. Bei späterer Abmeldung ist die volle Kursgebühr fällig, sofern kein*e Ersatzteilnehmer*in gestellt werden kann, bzw. kein*e Teilnehmer*in von der Warteliste nachrückt. Die gezahlte Kursgebühr, abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 30,00 €, wird jedoch bei einer späteren Buchung angerechnet.

Zusätzliche Dienstleistungen

Für zusätzliche Dienstleistungen (z.B. Ausfertigung von zusätzlichen Teilnahmebestätigungen, Zweitrechnungen) wird eine Gebühr von 10,00 € für Mitarbeitereinsatz und Aufwand erhoben.

Kritik und Anregungen

Über Hinweise oder Anregungen freuen wir uns. Bitte nutzen Sie unsere Seminarevaluation, oder richten Sie ihre Anregungen direkt per Post, E-Mail oder telefonisch an uns.

Heidelberg, 15. November 2018

Anfahrt und Hotel

Für alle Seminarorte finden Sie im Internet Hinweise zur Anfahrt sowie Hotel-Empfehlungen unter:

www.gk-quest.de/Seminare/Organisatorisches/Seminarorte



Seminarzeiten

Sofern nichts anderes vermerkt ist, sind die Seminarzeiten:

- eintägiges Seminar:
09.30 – 17.00 Uhr
- zweitägiges Seminar:
1. Tag: 11.00 – 17.30 Uhr
2. Tag: 09.00 – 16.30 Uhr
- dreitägiges Seminar:
1. Tag: 11.00 – 17.30 Uhr
2. Tag: 09.00 – 17.00 Uhr
3. Tag: 09.00 – 16.00 Uhr

